

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Die
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
derselben zu senden.

Nr. 156.

Leipzig, Dienstag den 9. Juli.

1867.

A m t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung.

Am 15. Juli erscheint:

Erstes Verzeichniß der auswärtigen Sortimentshandlungen, welche ihre Verpflichtungen an die Mitglieder des Berliner Verleger-Vereins in der Ostermesse 1867 ordnungsmäßig erfüllt haben.

Exemplare des Verzeichnisses sind von dem Schatzmeister des Vereins, J. Dümmler's Verlagsbuchhandlung in Berlin, à 5 Sgr. baar zu beziehen.

Berlin, 3. Juli 1867.

Die Commission des Berliner Verleger-Vereins.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit §. 13. III. der Ausführungs-Verordnung zu dem Gesetze, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844 wird hierdurch bekannt gemacht, daß im Monat Juni dieses Jahres folgende Einträge in die hiesige Bücherrolle bewirkt worden sind:

A. auf Grund Abschn. III. der Verordnung vom 22. Februar 1844:

I. auf Antrag der Verlagsbuchhandlung Veit & Co. zu Leipzig das Werk unter dem Titel:

Unter dem rothen Kreuz. Fremde und eigene Erfahrungen auf Böhmischer Erde und den Schlachtfeldern der Neuzeit gesammelt von Dr. Julius Raundorff. Leipzig 1867, Veit & Co. worauf die Bemerkung gedruckt ist: „Das Uebersetzungsrecht in fremde Sprachen behalten sich Verfasser und Verleger vor.“

unter Nr. 1049;

II. auf Antrag der Musikalienverlagsbuchhandlung Breitkopf & Härtel zu Leipzig die in deren Verlag erschienenen Werke und zwar:

1. Die hohe Schule des Violinspiels. Werke berühmter Meister des 17. und 18. Jahrhunderts für Violine und Pianoforte bearbeitet und herausgegeben von Ferdinand David und zwar: Nr. 1. Biber, Sonate. Nr. 2. Corelli, Folies d'Espagne. Nr. 3. Porpora, Sonate. Nr. 4. Vivaldi, Sonate. Nr. 9. Bach, Joh. Seb., Sonate (E moll). Nr. 10. Bach, Joh. Seb., Sonate (C moll).

unter Nr. 1050;

2. Sechs Lieder von Heinrich Heine für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt von Robert Franz. Op. 38.

unter Nr. 1051;

3. Sechs Lieder von Robert Franz. Op. 39.

unter Nr. 1052;

Vierunddreißigster Jahrgang.

4. Préludes pour piano, par Stephen Heller. Op. 119. 2 Hefte.

unter Nr. 1053;

5. Quadrille über Motive aus der Oper: Astorga, von J. J. Albert, für das Pianoforte bearbeitet von Rob. Wittmann.

unter Nr. 1054;

III. auf Antrag der Buchhandlung F. A. Brockhaus zu Leipzig das Werk unter dem Titel:

Beiträge zur Charakterologie. Mit besonderer Berücksichtigung pädagogischer Fragen. Von Dr. Julius Bahnsen. Leipzig 1867, F. A. Brockhaus.

Uebersetzungsrecht vorbehalten.

unter Nr. 1056;

B. auf Grund des zwischen Sachsen und Frankreich unterm 26. Mai 1865 abgeschlossenen Vertrags, den gegenseitigen Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend:

Auf Antrag von Adrien Talery das von demselben componirte musikalische Werk unter dem Titel:

Moscovita, Mazurka chantée pour voix de Soprano. Londres, Schott & Co.

unter Nr. 1057;

C. auf Grund des sächsisch-englischen Vertrags vom 13. Mai 1846, resp. des Zusatzvertrags zu demselben vom 24. August 1855:

I. auf Antrag von Longmans & Co. in London das Werk unter dem Titel:

The sewage question. By Frederick Charles Krepp. London 1867, Longmans, Green & Co.

worauf die Bemerkung gedruckt ist: „The right of translation is reserved.“

unter Nr. 1055;

II. auf Antrag von Hurst & Blackett in London das Werk: New America. By William Hepworth Dixon. With illustrations from original photographs. 6. Edition. 2 Volumes. London 1867, Hurst & Blackett.

worauf die Bemerkung gedruckt ist: „All rights reserved.“

unter Nr. 1058.

Leipzig, den 1. Juli 1867.

Königliche Kreis-Direction.
v. Burgsdorff.

Bekanntmachung.

Die Redaction wird hierdurch benachrichtigt, daß auf den unterm 21. Mai d. J. angebrachten Antrag des Buchhändlers J. P. Bachem zu Köln das folgende bei P. Lethielleux zu Paris erschienene Werk

259